

3.7.2010

Erfolgshungrige Tennisdamen

TC Berchtesgaden: heiße Endphase der Verbandsrunde

Berchtesgaden (TCB) - Nach dem extrem kalten Temperaturrecord zu Anfang der Tennissaison 2010 geht es in der Endphase der Verbandsrunde heiß her. Die Damen sorgen weiterhin für die Siege beim TC Berchtesgaden. Einen klaren 8:1 Auswärtserfolg feierten die Damen 50 I gegen den PSV München. Alle Spiele konnten klar in zwei Sätzen gewonnen werden. Den Ehrenpunkt schenkte Erna Seeholzer den Gegnerinnen, als sie nach einer Zerrung im Einzel wo. gab.

Eine starke Leistung zeigte unter anderem Ersatzfrau Jutta Ziegler, die ihre Gegnerin immer im Griff hatte. Auch Annschi Kögler an Position drei spielte sehr druckvoll und legte ihre Gegnerin mit 6:0, 6:1 in circa 35 Minuten vom Platz. Gaby Ertl an Position eins musste ihr Match mit einem alten Leihschläger spielen, nachdem im ersten Satz bei beiden Schlägern die Saiten gerissen waren.

Gegen den bis dahin ebenso ungeschlagenen ETC Siegersbrunn ging es erwartungsgemäß eng her. Jutta Ziegler und Sigi Baueregger kämpften stark und besiegten ihre Gegnerinnen verdient in zwei Sätzen. Anni Hinterseer auf Position 2 hatte es mit einer starken Gegnerin zu tun und unterlag in zwei Sätzen. Gaby Ertl (1) war zum ersten Mal sehr gefordert und musste in ihrem Spiel viel Geduld aufbringen und sich jeden Punkt mühsam erkämpfen. Den Sieg brachten schließlich einige unerreichbare Stopps und Netzangriffe auf die schwache Vorhand der Gegnerin.

Annschi Kögler hatte ihre Gegnerin voll im Griff und gab nur aufgrund vermeidbarer Eigenfehler einige Punkte an die Gegnerin ab. Elisabeth Rasp musste nach Satzgleichstand in den Match-Tiebreak, in dem sie schließlich unterlag. Nach 4:2 in den Einzeln galtes zumindest ein Doppel zu gewinnen. Dies taten Ertl/Baueregger, die ihr Doppel 6:0, 6:2 gewannen ebenso wie Kögler/Ziegler, die sehr gut harmonierten und ihr Doppel trotz der starken Num-

mer zwei in zwei Sätzen erfolgreich mit 6:2, 6:4 zu Ende brachten. Lediglich Hinterseer/Seeholzer mussten den Sieg - allerdings erst im Match-Tiebreak - den Gegnerinnen überlassen. Mit diesem 6:3 Erfolg bleiben die Damen 50 I vor den beiden letzten Spielen weiterhin an der Tabellenspitze.

Auch die Damen 50 II bleiben in der Erfolgsspur. Gegen den TC Eggstätt siegten Elisabeth Pilz, Christel Stratmann, Lisa Graf-Riemann und Reni Schübel jeweils klar in zwei Sätzen, so dass der Sieg bereits nach den Einzeln feststand. Im Doppel mussten Pilz/Graf-Riemann, nachdem sie den ersten Satz klar dominiert hatten, den 2. Satz abgeben, siegten aber schließlich mit 10:4 im Match-Tiebreak. Dagegen hatten Stratmann/Schübel keinerlei Mühe und gewannen verdient mit 6:1, 6:1 zum 6:0 Endstand. Die Damen - weiterhin auf Platz zwei der Tabelle - erwartet nun noch ein Nachholspiel beim Tabellenführer TC Aschau.

Herren mit Unentschieden

Auf den dritten Tabellenplatz haben sich die Herren 65 I vorgearbeitet. Ein 3:3-Unentschieden gab es auswärts gegen den TC Rot-Weiß Straubing. Andreas Seeholzer an Position 1 hatte es mit einem starken Gegner zu tun und gewann nach hartem Kampf knapp, aber verdient, mit 7:5, 7:6. Dr. Horst Faupel hatte seinen Gegner immer im Griff und siegte 6:4, 6:3. Eine souveräne Leistung zeigte Josef Siller, der sein Match 6:1, 6:1 gewann.

Klaus Dinzler stand einem starken Spieler gegenüber und musste diesem den Sieg in zwei Sätzen überlassen. Nach drei Siegen in den Einzeln glaubte man sich dem Gesamtsieg nahe, doch in den Doppeln ging es sehr eng her. Seeholzer/Siller mussten sich nach hartem Kampf mit 5:7, 4:6 geschlagen geben.

Noch knapper war das Ergebnis im Doppel Dr.Faupel/Dinzler, die erst im Match-Tiebreak denkbar knapp mit 8:10 unterlagen. Ein weiteres 3:3 gab es gegen den TC Pfaffenhofen/llm. Im Einzel konnte nur Dr.

Faupel in zwei Sätzen gewinnen. Andreas Seeholzer musste ebenso wie Josef Siller in den Match-Tiebreak. Seeholzer verlor diesen unglücklich mit 9:11, während ihn Josef Siller beinahe ebenso knapp mit 10:8 gewann. Dieter Karkowski, der als Ersatz einsprang, musste den Sieg klar seinem Gegner überlassen.

Dr. Faupel/Siller siegten im Doppel in zwei Sätzen. Dagegen ging es für Seeholzer im Doppel wiederum in den Match-Tiebreak, den er an der Seite von Hartmut Kardaetz verlor. Einen 4:2 Auswärtserfolg konnten die Herren zuletzt beim TC Eichenau feiern. In den Einzeln siegten Andreas Seeholzer, Josef Siller und Klaus Dinzler. Match-Tiebreak-Spezialist Seeholzer drehte diesmal den Spieß um und gewann sein Match schließlich mit 10:7. In den Doppeln fanden Seeholzer/Dinzler nicht zu ihrem Spiel und mussten den Sieg klar den Gegnern überlassen, während Dr. Faupel/J. Siller mit ihrem Zweisatz-Erfolg den Sieg perfekt machten.

Ein 3:3-Unentschieden gab es für die Herren 65 II gegen den TSV Schäftlarn. Die Siege in den Einzeln holten Karl Pohn-Weidinger und Klaus Dinzler. Georg Fischer musste nach 3:1-Führung wegen einer Verletzung wo. geben. Pohn-Weidinger/Dinzler spielten ein starkes Doppel und siegten verdient mit 6:2, 6:2. Dagegen mussten sich Willi Schmidt/Dieter Karkowski ihren Gegnern geschlagen geben. Eine deutliche 1:5 Niederlage gab es im letzten Spiel der Mannschaft gegen den ATSV Kirchseeon.

Den Ehrenpunkt für die Berchtesgadener holte im Doppel Karl Pohn-Weidinger an der Seite von Klaus Dinzler. Sie gewannen ihr Match verdient mit 6:3, 7:6. Im Einzel hatte lediglich Klaus Dinzler die Chance zum Sieg, als er nach überlegenem 6:1 im 1. Satz den 2. Satz 4:6 abgab und schließlich im Match-Tiebreak mit 7:10 unterlag. Die Herren befinden sich nun auf dem 5. Tabellenplatz.

Die Herren 60 müssen weiterhin um den Klassenerhalt

fürchten. Zuletzt gab es eine 2:4 Niederlage gegen den TC Bad Reichenhall II. Vier der insgesamt sechs Spiele wurden äußerst knapp im Match-Tiebreak entschieden. Während Andreas Seeholzer und Johannes Put jeweils knapp mit 8:10 unterlagen, siegte Richard Hinterseer ebenso knapp mit 10:8. Hartmut Kardaetz kämpfte sich im 2. Satz bis in den Tiebreak, verlor aber am Ende 1:6, 6:7.

Im Doppel siegten Seeholzer/Hinterseer erst im Match-Tiebreak insgesamt 2:6, 6:1, 10:4. Dagegen musste das bis dahin ungeschlagene Doppel Heinz Schütz/Thomas Schwab den Sieg den Kurstädtern überlassen. Die Herren stehen nun vor dem letzten Spiel gegen den Tabellenführer Oberaudorf auf dem 6. Tabellenplatz.

Im Lokalderby unterlegen

Auch die junge Herrenmannschaft wartet weiterhin auf ihren ersten Sieg. Im Lokalderby gegen die TF Schönau unterlagen die Herren mit 3:6. Eine klasse Leistung zeigte dabei die Nummer 1 Julian Brockt, der nach 6:3, 4:6 im Match-Tiebreak am Ende starke Nerven bewies und diesen mit 11:9 für sich entschied. Jamal Issa an Position 2 bezwang seinen Gegner klar in zwei Sätzen. Viktor Brockt kam nach längerer Verletzungspause erstmals wieder zum Einsatz und musste den Sieg seinem Gegner überlassen.

Nach klarem Satzverlust kam Maxi Schiener im 2. Satz immer besser ins Spiel, kämpfte sich in den Tiebreak, den er jedoch schließlich verlor, so dass das Match mit 1:6, 6:7 an den Gegner ging. Auch Markus Philipp kämpfte um jeden Punkt, verlor aber den Match-Tiebreak am Ende mit 6:10. In den Doppeln siegten Brockt/Issa knapp im Match-Tiebreak, dagegen mussten Christian Bannasch/Maxi Schiener nach großem Einsatz den Sieg nach 3:6, 6:2, 4:10 dem gegnerischen Doppel überlassen. Ohne Chance hingegen waren Christian Schäfer/Markus Philipp, die mit 1:6, 1:6 unterlagen. Die Herren belegen vor den letzten beiden Spielen den 7. Tabellenplatz.

Weitere Ergebnisse unter www.tc-berchtesgaden.de.